

Abdelhamid Sabiri (#27)

Beitrag von „Fundamentalanalyst“ vom 9. August 2017, 19:21

Sabiri steht für die aktuelle Profifußballkultur bei Spielern und **Fans**.

Wird es einem Spieler gedankt, wenn er sich nicht als Söldner gibt?

Fast immer nicht!

Oder ist ein Verein bereit, auf Spieler zu setzen, die sich besonders mit dem Verein identifizieren?

Doch nur dann, wenn dieser Herzblut - Spieler nicht mehr kostet als der gleichstarke Ostblocksöldner.

Ich weiß, ich bin ein Anachronismus. Aber ich sehe lieber einen Franken beim Club spielen als einen Söldner. Dies behauptet irgendwo so ziemlich jeder Fan ebenfalls. In der Praxis ist dies aber nicht der Fall. Dem Spieler aus Franken bzw. dem Herzblutclubberer würden Verträge allein nach Leistung angeboten.

Ja, ich gestehe es. Ich hätte Pinola vor der Saison zurückgeholt. Auch wenn er teurer als ein gleich guter Söldner gekommen wäre.

Was hat z. B. ein Pinola eigentlich davon, dass er angeblich Fanliebling war/ist und sich mit dem Club besonders identifiziert hat?

Nichts! Nicht einmal unter Hardcore - Fans hier im Forum gab es viele Stimmen, die seine Rückkehr gefordert haben.

